

Comply or Explain

– Die Akzeptanz von Corporate Governance Kodizes in Deutschland und Großbritannien –

Von

Nicole Steinat

Institut für Wirtschaftsrecht
Forschungsstelle für Transnationales Wirtschaftsrecht
Juristische Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

INHALTSVERZEICHNIS

A. Einleitung	5
B. Corporate Governance in Deutschland	5
I. Entstehungsgeschichte des DCGK	5
II. Inhalt des Kodex	7
1. Bestimmungen	7
a) Gesetzeswiedergabe	7
b) Gesetzesauslegung	7
c) Empfehlungen	7
d) Anregungen	8
2. Adressaten und Aufbau des Kodex	8
III. Rechtsnatur	9
1. Rechtsnatur des Kodex	9
2. Rechtsnatur der Entsprechenserklärung	9
IV. Haftungsfragen	10
1. Außenhaftung	11
a) Deliktische Haftung nach § 823 I BGB	11
b) Deliktische Haftung nach § 823 II BGB i.V.m. Schutzgesetzen	12
c) Deliktische Haftung nach § 826 BGB	13
d) Vertrauenshaftung	14
e) Zwischenfazit	15
2. Innenhaftung	15
a) Unterlassene Erklärung	16
b) Wahrheitswidrige Erklärung	16
c) Weitere Haftungsvoraussetzungen	17
V. Die Umsetzung des Deutschen Corporate Governance Kodex	18
1. Anwendung der Vorschriften des Kodex bei DAX-Unternehmen	18
a) Allgemeines	18
b) Abweichungen von den Empfehlungen des Kodex	19
C. Corporate Governance in Großbritannien	21
I. Einführung	21
II. Umsetzung	21
1. Allgemeines	22
2. Abweichungen von den Code Provisions	23
D. Corporate Governance in Deutschland und Großbritannien	24
E. Aktuelle Entwicklungen im Bereich Corporate Governance	26
F. Zusammenfassung und Ausblick	27
Anhang 1: Die 30 untersuchten Unternehmen des FTSE 100 Index	29
Anhang 2: Internationaler Vergleich der Barvergütung in Relation zum Börsenwert des Unternehmens	30
Schrifttum	32